

# Worum geht es JETZT?

Unterstützung dokumentieren und zeigen, dass ein solches Projekt in Sundern gebraucht wird! Die Interessensbekundung ist mit keiner formalen oder finanziellen Verpflichtung verbunden. Die Unterstützer werden eingeladen, an der weiteren Projektentwicklung mitzuwirken.

## Werden Sie Teil einer Erfolgsgeschichte von Anfang an! Sundern stiftet sich zum 50jährigen Stadtjubiläum 2025 Kultur und Begegnung!

- JA**, ich bin daran interessiert, Stifterin / Stifter für Kultur und Begegnung in Sundern zu werden.
- Bitte senden Sie mir den aktuellen Satzungsentwurf zu, sobald er vorliegt, und laden Sie mich zu weiteren Veranstaltungen ein.

-----  
Vor- und Zuname

-----  
E-Mail-Adresse

-----  
Straße und Hausnummer

-----  
PLZ und Ort

Der Mindestbetrag für eine Zustiftung wird voraussichtlich 250 EUR betragen. Ich beabsichtige \_\_\_\_\_ EUR zu stiften. (Zustiftungen sind auch in Raten möglich.)

- Ich bin damit einverstanden, dass mein Name in der Unterstützerliste veröffentlicht wird.

-----  
Unterschrift

-----  
Ort, Datum

Bitte einsenden an:

Stadt Sundern  
Bürgermeister Klaus-Rainer Willeke  
Rathausplatz 1  
59846 Sundern

Die **Innenstadt** stärken, beleben und aufwerten ...

Einen Treffpunkt für **Begegnung** und Engagement schaffen ...

Bildung, Musik, Kunst **für alle** ermöglichen ...

In einem modernen Saal **Kulturprogramm**, Tagungen und Projekte veranstalten ...

**Sundern und seine Dörfer vernetzen** und einen guten Ort entwickeln ...



Foto: leistungsphaseARCHITEKTURBÜRO

Stadt  
**Sundern**  
(Sauerland)

... dafür braucht Sundern ein

# FORUM FÜR KULTUR UND BEGEGNUNG

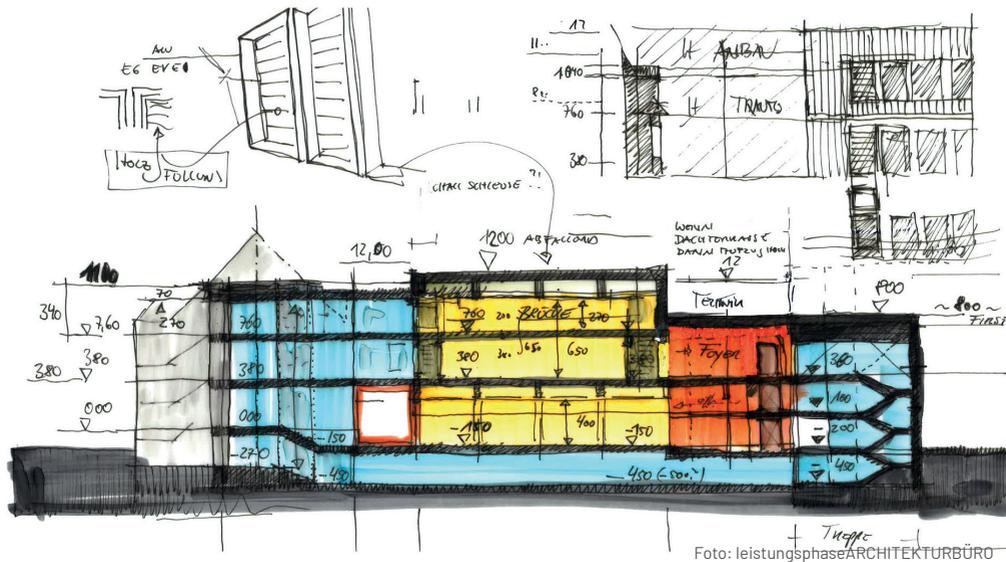
in und an der Alten Johannes-Schule in der Mitte der Stadt

# Das Projekt gelingt gemeinsam

mit Bürgerinnen und Bürgern, Wirtschaft und Unternehmen, Bildungseinrichtungen und Kulturschaffenden und der Stadt Sundern.

## Die nächsten Schritte:

- Förderantrag für bis zu 70% der Baukosten an das Land NRW
- Vorbereitung der Gründung einer „Stiftung Kultur und Begegnung“ (Arbeitstitel)



# Wichtige Infos in Kürze:

Die rechtliche Gründung der Stiftung wird umgesetzt, wenn die politischen Beschlüsse gefasst und die Fördermittel für den Bau bewilligt sind.

Die Stadt Sundern wird zentraler Ankernutzer des Forums und – im Fall eines entsprechenden Ratsbeschlusses – Mitglied der Stiftung.

Die Stiftung wird parteipolitisch unabhängig – Einzelpersonen, Unternehmen, Vereine, Kulturträger\*innen können mit einem Beitrag von voraussichtlich 250 EUR Stifter werden.

Die Stiftung wird gemeinnützig, sie unterliegt somit der Kontrolle der Stiftungsaufsicht, des Finanzamts und eines Kuratoriums.

Das Stiftungskapital darf nicht angetastet oder verbraucht, aber ins Gebäude investiert werden. So soll es bei der Aufbringung des Eigenanteils neben der Förderung helfen.

Entstehen wird ein Haus für alle – unabhängig von finanziellen Beiträgen. Wer stiftet, unterstützt das Projekt und kann mitbestimmen bei den Rahmenbedingungen seiner Entwicklung.

Die Stiftung soll das Haus betreiben. Sie wird von der Stadt unterstützt, aber auch eigene Einnahmen aus Vermietung, Veranstaltungen, Spenden haben – und das Engagement bündeln und dem Haus ein Profil geben.



Infos zur bisherigen Projektentwicklung, zu den Bauplänen, zum Konzept unter